



Fachdienst Schule und Sport
Frau Kerstin Kotziers, Tel. 171326

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

**TOP: Schulentwicklungsplanung Grundschulen;
hier Grundschule Lösenbach**

Beschlussvorlage Nr. 147/2022
Produkt: 03.01.01 Grundschulen

Beratungsfolge	Behandlung	Sitzungstermine
Rat der Stadt Lüdenscheid	öffentlich	20.06.2022

Finanzielle Auswirkungen? ja nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		

Bemerkung: Die konkreten finanziellen Auswirkungen können derzeit noch nicht beziffert werden.

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: / /

Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage:

Beschlussumsetzung bis 01.07.2023

Beschlussvorschlag:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, bei den weiteren Planungen für die Grundschule Lösenbach am Standort Schubertstraße 9, 58509 Lüdenscheid, zur Ermittlung des Raumbedarfs von einer Dreizügigkeit auszugehen.

Begründung:

Mit Beschlussvorlage Nr. 017/2022 wurde umfassend über die temporäre Verlegung der Gemeinschaftsgrundschule Lösenbach vom Standort Schubertstraße 9, 58509 Lüdenscheid, zum Standort der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule, Kaiserallee 28, 58511 Lüdenscheid, informiert. Der Rat hat am 07.02.2022 die vorübergehende Verlegung der Grundschule Lösenbach ab dem Schuljahr 2022/23 beschlossen. Die erforderliche Genehmigung der Bezirksregierung Arnsberg ist mit Datum vom 23.02.2022 erteilt worden.

Die genaue Dauer des temporären Standortes kann noch nicht konkret festgelegt werden. Es wird aber von mehreren Jahren ausgegangen.

In der oben genannten Vorlage wurde bereits dargestellt, dass weitere Untersuchungen zeigen müssen, ob die brandschutztechnische Ertüchtigung des Gebäudes am Standort Schubertstraße bei Erhalt des derzeitigen Gebäudes möglich ist oder ob unter Berücksichtigung der Erweiterungsnotwendigkeiten für den offenen Ganztags, ohnehin bestehender Raumbedarfe insgesamt für die Schule sowie energetischer und Klimaschutzrelevanter Überlegungen ein Neubau notwendig werden wird.

Für die weiteren Planungen ist es unerlässlich, zu entscheiden, für wie viele Züge die Grundschule Lösenbach am Standort Schubertstraße perspektivisch ausgelegt wird. Nur so kann ermittelt werden, welcher Raumbedarf benötigt wird.

Die bisher vorliegenden Geburtenzahlen innerhalb Lüdenscheids (bis einschließlich Schuljahr 2027/28) sind mit Ausnahme des Einschulungsjahrgangs 2023/24 bis auf kleinere Schwankungen (+/- 20) stabil.

Die kommunale Klassenrichtzahl (23) legt die Anzahl der maximal zu bildenden Eingangsklassen im Schulträgerbereich fest. Demnach können nach jetzigem Stand in Lüdenscheid mindestens 28 Eingangsklassen je Einschulungsjahr gebildet werden. Davon ausgehend, dass es in Lüdenscheid 13 städtische Grundschulen gibt, die in der Regel nur zweizügig einschulen, werden noch 2 weitere Züge benötigt.

Der Grundschulstandort Lösenbach kann als absolut zukunftssicher gelten; die vorliegenden Schüler*innen-Zahlen sind sehr stabil. Es handelt sich um einen vergleichsweise großen Schuleinzugsbereich in einem Stadtteil, in dem sich fortlaufend Prozesse des generativen Wechsels vollziehen. Den unterschiedlichen Dynamiken künftiger Einschulungsjahrgänge kann an diesem Standort – anders als beispielsweise im Kernstadtbereich – nicht mit einer Steuerung über den Neuzuschnitt von Schuleinzugsbereichen begegnet werden. Angrenzende Grundschulen sind absehbar ausgelastet und würden - wegen der Entfernung - der Lüdenscheider Prämisse eines wohnortnahen Grundschulangebotes („Kurze Beine, kurze Wege!“) widersprechen.

Unter diesen Bedingungen und Annahmen sollte hier nicht weiter von einer zweizügigen Schule ausgegangen werden, die immer wieder oder gar dauerhaft auf improvisierte Raumkonzepte setzen müsste. Stattdessen schlägt die Verwaltung vor, für die anstehenden Planungen von einer durchgängigen Dreizügigkeit der Grundschule Lösenbach auszugehen.

Lüdenscheid, den 08.06.2022

Im Auftrag:

gez. Reuver

Matthias Reuver